

55919-2026 - Competition

Germany – Software programming and consultancy services – Pflege u. Weiterentwicklung d. GEO-Fachanwendungen für d. hessische Landwirtschaftsförderung
OJ S 17/2026 26/01/2026
Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Landesbank Hessen Thüringen-Girozentrale (Helaba)

Email: agrar2027@leinemann-partner.de

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting authority: Economic affairs

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Pflege u. Weiterentwicklung d. GEO-Fachanwendungen für d. hessische Landwirtschaftsförderung

Description: Es werden IT-Dienstleistungen sukzessive in sechs Losen vergeben. Vorliegend betroffen sind allein die Leistungen zu Los 2 - Pflege und Weiterentwicklung der zentralen GEO-Fachanwendungen für die hessische Landwirtschaftsförderung. Wesentliche Bestandteile sind die Flächenverwaltung (FIG) als rechtsverbindliches Referenzsystem, das satellitengestützte Flächenmonitoring (AMS) zur automatisierten Kontrolle von Förderanträgen sowie mobile Anwendungen für Landwirte (HeLaWi-App) und Prüfdienste (HeKTAR). Der Dienstleister verantwortet die Integration von Geodaten, die Analyse von Satellitenbildern sowie die Sicherstellung der EU-Konformität und technischen Zukunftsfähigkeit der Systeme. Sämtliche Leistungen sind auf Grundlage einer Rahmenvereinbarung und mithin erst auf gesonderten Abruf/Einzelauftrag hin zu erbringen.

Procedure identifier: 305a2ce0-0719-4f53-b6a2-11d9fbdd0970

Internal identifier: 864-25

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72200000 Software programming and consultancy services

Additional classification (cpv): 72210000 Programming services of packaged software products , 72211000 Programming services of systems and user software, 72212000 Programming services of application software

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Offenbach am Main, Kreisfreie Stadt (DE713)

Country: Germany

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Country: Germany

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Corruption:

Fraud:

Money laundering or terrorist financing:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Participation in a criminal organisation:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Breaching of obligations in the fields of social law:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Grave professional misconduct:

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:

Early termination, damages, or other comparable sanctions:

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:

Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

Breaching obligation relating to payment of taxes:

Business activities are suspended:

Insolvency:

Assets being administered by liquidator:

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Pflege u. Weiterentwicklung d. GEO-Fachanwendungen für d. hessische Landwirtschaftsförderung

Description: Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WIBank) fungiert als von der EU-akkreditierte Zahlstelle für die Landwirtschaftsförderung in Hessen. Die WIBank ist Teil der Landesbank Hessen – Thüringen (Helaba). Die Bereitstellung und der Betrieb der für die Landwirtschaftsförderung notwendigen spezialisierten IT-Systeme liegt in der Verantwortung der Helaba. Die Helaba hat die IT-Dienstleistungen für die Landwirtschaftsförderung derzeit an einen Generalunternehmer vergeben. Der Vertrag mit diesem Generalunternehmer endet zum 31.12.2026. Daher werden die IT-Dienstleistungen neu ausgeschrieben. Im Rahmen dieser Ausschreibungen erfolgt ein Wechsel vom heutigen Generalunternehmermodell auf ein Multi-

Provider-Modell. Die bisher zentral vom Generalunternehmer erbrachten Leistungen werden dabei aufgeteilt und über sechs fachlich abgegrenzte Lose sukzessive im Wettbewerb ausgeschrieben. Die IT-Systeme der Landwirtschaftsförderung basieren auf einer hochgradig integrierten Architektur, die technische und fachliche Abhängigkeiten zwischen den sechs Losen bedingt. Im Rahmen der Umstellung vom einem Generalunternehmer auf ein Multi-Provider-Modell ist es daher zwingend erforderlich, dass die Dienstleister je Los, nicht isoliert agieren, sondern Teil eines integrierten IT-Ökosystems werden. Vorliegend betroffen sind allein die Leistungen zu Los 2 - Pflege und Weiterentwicklung der zentralen GEO-Fachanwendungen für die hessische Landwirtschaftsförderung. Wesentliche Bestandteile sind die Flächenverwaltung (FIG) als rechtsverbindliches Referenzsystem, das satellitengestützte Flächenmonitoring (AMS) zur automatisierten Kontrolle von Förderanträgen sowie mobile Anwendungen für Landwirte (HeLaWi-App) und Prüfdienste (HeKTAR). Der Dienstleister verantwortet die Integration von Geodaten, die Analyse von Satellitenbildern sowie die Sicherstellung der EU-Konformität und technischen Zukunftsfähigkeit der Systeme. Sämtliche Leistungen sind auf Grundlage einer Rahmenvereinbarung und mithin erst auf gesonderten Abruf/Einzelauftrag hin zu erbringen. Für die weiteren Einzelheiten wird auf die Anlage I 02 - Anlage 0 _Leistungsbeschreibung verwiesen.

Internal identifier: 0001

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72200000 Software programming and consultancy services

Additional classification (cpv): 72210000 Programming services of packaged software products , 72211000 Programming services of systems and user software, 72212000 Programming services of application software

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/01/2027

Duration end date: 31/12/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 1

Other information about renewals: Der Rahmenvertrag wird befristet geschlossen bis zum 31.12.2029. Optional kann der Rahmenvertrag einmalig um ein weiteres Jahr durch die Helaba verlängert werden. Die maximale Vertragslaufzeit beträgt damit 4 Jahre. Die Verlängerungsoption kann von der Helaba bis 6 Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit durch einseitige Erklärung ausgeübt werden

5.1.6. General information

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Anforderung: Eintragung im einschlägigen Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR Abkommens, in dem das Unternehmen ansässig ist. Hierbei handelt es sich um eine Mindestanforderung an die Eignung. Nachweis: Eigenerklärung, Anlage 02_Erklärung zur Eignung. Zudem ist der Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist, als Anlage beizufügen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: a) Der Bewerber hat eine bestehende und aktuell gültige Betriebshaftpflichtversicherung oder eine vergleichbare marktübliche Versicherung nachzuweisen. Die Versicherung muss eine Deckungssumme von mindestens 5 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden pro Versicherungsjahr aufweisen. b) Der Bewerber hat den Nachweis einer bestehenden und aktuell gültigen Vermögensschadenhaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren marktüblichen Versicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 2 Mio. EUR für Vermögensschäden pro Versicherungsjahr zu erbringen. Besteht eine Versicherung mit den geforderten Deckungssummen derzeit nicht, genügt die Vorlage einer Eigenerklärung (vgl. Anlage 02_Erklärung_zur_Eignung), dass im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung vor Leistungsbeginn abgeschlossen und dem Auftraggeber unverzüglich vorgelegt wird. Hierbei handelt es sich jeweils um Mindestanforderungen an die Eignung.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Es ist eine Eigenerklärung (vgl. Anlage 02_Erklärung_zur_Eignung) mit den folgenden Angaben abzugeben: a) Der jährliche Gesamtumsatz der jeweils letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Mindestanforderung: Durchschnittlicher Gesamtjahresumsatz in Höhe von EUR 1.000.000,- brutto b) Die jährlichen Gesamtumsätze in den Geschäftsbereichen des Auftragsgegenstandes bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Mindestanforderung: Jährlicher Umsatz in Höhe von EUR 500.000,- brutto pro Jahr.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Technicians or technical bodies to carry out the work

Description of selection criterion: 1) Anforderung: Der Bewerber muss nachweisen, dass er über eine hinreichende Kapazität an qualifiziertem Fachpersonal verfügt, um die geforderten Leistungen im Bereich der GIS-Entwicklung und des Geodatenmanagements auch bei urlaubs- oder krankheitsbedingten Ausfällen sicherstellen zu können. Mindestanforderung an die Gesamtzahl FTE der qualifizierten GIS-Entwickler/Architekten: 5. 2) Nachweis: Vorlage einer Eigenerklärung (Anlage 02_Erklärung_zur_Eignung), die die Anzahl der verfügbaren Fachkräfte in „Vollzeitäquivalenten“ (FTE) für den Bereich GIS-Entwicklung / Geodatenmanagement zum Zeitpunkt der Abgabe des Teilnahmeantrags ausweist. Die Eigenerklärung muss folgende Mindestangaben enthalten: • Gesamtzahl der qualifizierten GIS-

Entwickler/Architekten im Unternehmen (bzw. im für den Auftrag zuständigen Geschäftsbereich). • Bestätigung, dass diese Mitarbeiter über Kenntnisse in relevanten Technologien (z. B. Java, OGC-Standards, Web-GIS) verfügen. 3) Auswahlkriterien: Der öffentliche Auftraggeber bewertet die Anzahl der FTE der qualifizierten GIS-Entwickler quantitativ: • Werden 5 – 8 FTE GIS-Entwickler angegeben, so erhält der Bewerber 5 Punkte. • Werden 9 – 11 FTE GIS-Entwickler angegeben, so erhält der Bewerber 8 Punkte • Bei Vorliegen von 12 oder mehr FTE GIS-Entwicklern, erhält der Bewerber die Maximalpunktzahl von 10 Punkten. 4) Gewichtungsfaktor: 5

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Certificates by independent bodies about quality assurance standards

Description of selection criterion: Nachweis der Einhaltung der Sicherheitsstandards nach ISO 27001 bzw. des IT-Grundschutzes nach BSI (Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik) (Nachweis über Vorlage von Kopie/Scan des Zertifikats). Liegt keine Zertifizierung vor, ist der Sicherheitsstandard nach ISO 27001 bzw. die Einhaltung des IT-Grundschutzes nach BSI durch eine Eigenerklärung zu bestätigen, die dem Teilnahmeantrag beizufügen ist. Die Eigenerklärung muss die Versicherung enthalten, dass für alle in der Zuständigkeit des Bieters abgearbeiteten Leistungen der IT-Grundschutz nach BSI bzw. die Einhaltung der Sicherheitsstandards gemäß ISO 27001 gewährleistet werden. Sofern der Bereich, der zur Erbringung der Leistungen herangezogen wird, im betroffenen Unternehmen von anderen, nicht betroffenen Bereichen abgeteilt werden kann, ist nur für diesen Bereich die Einhaltung der Standards gemäß ISO 27001 bzw. des IT-Grundschutzes nach BSI zu gewährleisten. Hierbei handelt es sich um eine Mindestanforderung an die Eignung.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Allgemeine Hinweise und Bewertungsmaßstab sämtlicher Referenzen (Referenzübergreifend): 1) Eine Referenz ist nur vollständig und im Rahmen der Eignungsprüfung verwendbar, wenn diese alle (!) abgefragten Angaben enthält. Geforderte Beschreibung der jeweiligen Referenz: (i) Benennung der Referenz (ii) Benennung der Auftraggeberorganisation (iii) Zeitraum der erbrachten Leistung (iv) Beschreibung der Leistungen, besonders im Hinblick auf die für die Eignung und Bewertung spezifischen Erfahrungen. Siehe hierzu die je Referenzkriterium unter "b) Nachweis" genannten Aspekte in der Auftragsbekanntmachung sowie der Anlage 03_Vordruck_Referenzen je Kriterium (iv) Aufwand zur Umsetzung des Vorhabens beim Bewerber (inkl. ggf. eingesetzter Nachunternehmer) in Personentagen ca. (v) Auftragswert des Referenzauftrags in EUR netto (vi) Personalstärke (Anzahl der im Referenzauftrag beschäftigten Mitarbeitenden des Bewerbers). 2) Sollten mehr als die vorgegebene Höchstzahl an Referenzen eingereicht werden, so werden die nach Ansicht des Auftraggebers vergleichbarsten Referenzen, die der Höchstzahl entsprechen, gewertet. 3) Bewertung: Eine Differenzierung bei der Punktevergabe erfolgt über die Vergleichbarkeit der ausgeführten Referenz mit dem vorliegenden Projekt nach der bewerberseitigen Projektbeschreibung. Dabei werden insbesondere die fachliche und aufwandsbezogene Vergleichbarkeit mit der verlangten Leistung einer wertenden Betrachtung nach folgenden Maßstäben unterzogen. 0 Punkte: Referenz nicht vorgelegt oder Referenz betrifft keine vergleichbaren Leistungen 10 Punkte: Die Referenz entspricht den konkret ausgeschriebenen Leistungen oder geht sogar darüber hinaus. Eine Bewertung mit Punkten zwischen 0 und 10 erfolgt entsprechend dem Grad der Vergleichbarkeit der Referenzleistung. Werden nach der Bekanntmachung/dem Vordruck Referenzen Angaben zu

zwei Referenzen erwartet, erfolgt je Referenz eine hälftige Teilung der erzielten Punkte, so dass die Maximalpunktzahl nur erreicht werden kann, wenn die erwarteten zwei Referenzen eingereicht werden. Die in der Bewertungsmatrix Eignung vorgesehene Gewichtung wird durch entsprechende Multiplikation mit dem Gewichtungsfaktor umgesetzt. 4)
Mindestanforderung: Es sind mindestens 700 Punkte / 70 % zu erzielen (Mindestanforderung). Werden weniger als die vorgenannte Punktzahl erreicht, erfolgt der Ausschluss des Teilnahmeantrages. Hinweis: Soweit nicht vorgelegte/nicht vergleichbare Referenzleistungen zum Ausschluss führen, ist dies gesondert bei dem jeweiligen Referenzkriterium gekennzeichnet.
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nachweis von zwei Referenzen für die Expertise in bestehenden GIS-Systemen und räumlichen Datenbanken vergleichbaren Umfangs und Komplexität, Anlage 03_Vordruck Referenzen - Ziffer 1.1. a) Anforderung: Der Bewerber muss nachweisen, dass er über Erfahrung in der erfolgreichen Weiterentwicklung von komplexen Geoinformationssystemen verfügt, die große, rechtsverbindliche Geodatenbanken verwalten und in Umfang und Kritikalität mit einem Land Parcel Identification System (LPIS) auf Landesebene vergleichbar sind. b) Nachweis: Eigenerklärung (Anlage 03_Vordruck_Referenzen) zu möglichst zwei Projekten aus den letzten fünf Jahren, aus denen die Komplexität des Systems (z. B. Datenvolumen, Nutzerzahl, Rechtsverbindlichkeit) und die Rolle des Bewerbers hervorgehen. c) Gewichtungsfaktor: 15
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nachweis von einer Referenz für die Erfahrung mit FIS-Standards und EU-Konformitätsanforderungen, Anlage 03_Vordruck Referenzen - Ziffer 1.2. a) Anforderung: Der Bewerber muss nachweisbare Erfahrungen bei der Umsetzung von Softwareentwicklungsprojekten im Kontext des Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystems (InVeKos) der EU vorweisen, insbesondere unter Berücksichtigung der Anforderungen aus Verordnungen wie (EU) 2021/2116 und (EU) 2022/1173 oder deren Vorgängern. b) Nachweis: Eigenerklärung (Anlage 03_Vordruck_Referenzen) zu einer Referenz aus den letzten fünf Jahren, die die Entwicklung oder wesentliche Weiterentwicklung einer InVeKos-konformen Fachanwendung belegt. c) Gewichtungsfaktor: 15
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nachweis von einer Referenz für die Expertise in der automatisierten Verarbeitung und Analyse von Copernicus-Satellitendaten, Anlage 03_Vordruck Referenzen - Ziffer 2.1. a) Anforderung: Der Bewerber muss seine Fähigkeit belegen, große Mengen an Satellitendaten des Copernicus-Programms (insb. Sentinel-1 und Sentinel-2) automatisiert zu beschaffen, aufzubereiten (z.B. Atmosphärenkorrektur, Wolkenmaskierung) und für Zeitreihenanalysen zu prozessieren. b) Nachweis: Eigenerklärung (Anlage 03_Vordruck_Referenzen) zu einem Referenzprojekt aus den letzten fünf Jahren mit Beschreibung des eingesetzten technischen Verfahrens und Architekturen zur Verarbeitung von Copernicus-Daten. c) Gewichtungsfaktor: 5

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nachweis von mindestens zwei Referenzen für die Erfolgreiche Durchführung von Flächenmonitoring-Services (AMS) vergleichbarer Dimension, Anlage 03_Vordruck Referenzen - Ziffer 2.2. a) Anforderung: Der Bewerber muss nachweisen, dass er über umfassende Erfahrung in der vollständigen und erfolgreichen Erbringung einer Dienstleistung zum Flächenmonitoring (AMS) gemäß den EU-Vorgaben der Gemeinsamen Agrarpolitik verfügt. Die Erfahrung muss sich auf Projekte aus den letzten drei Jahren beziehen, die eine Verarbeitung von Massendaten belegen. Als Mindestanforderung gilt hierbei, dass insgesamt mindestens zwei Projekte durchgeführt worden sein müssen, von denen • mindestens ein Projekt mit einem Volumen von mindestens 150.000 Hektar oder mindestens 200.000 zu prüfenden Schlägen/Parzellen pro Jahr durchgeführt worden sein muss und • mindestens ein Projekt mit einem Volumen von mindestens 300.000 Hektar landwirtschaftlicher Fläche oder mindestens 400.000 zu prüfenden Schlägen/Parzellen pro Jahr durchgeführt worden sein muss. b) Nachweis: Eigenerklärung (Anlage 03_Vordruck_Referenzen) über mindestens zwei Referenzen aus den letzten drei Jahren, die die Durchführung eines operativen AMS-Dienstes für eine EU-Zahlstelle oder eine vergleichbare Behörde belegt. Es steht dem Bewerber frei, mehr als die geforderte Mindestanzahl an Referenzen einzureichen, um seine Eignung zu belegen. Im Rahmen der Auswahlentscheidung (Bepunktung) werden jedoch maximal die zwei Referenzen berücksichtigt, die die Anforderungen am besten erfüllen. Die Referenz muss folgende Angaben enthalten: • Benennung des Auftraggebers. • Umfang der überwachten Fläche (in Hektar) und/oder Anzahl der Schläge. • Bestätigung, dass die automatisierte Klassifizierung (Ampel-System) produktiv eingesetzt wurde c) Gewichtungsfaktor: 20 d) Hinweis: Mindestanforderung an die Eignung ist die Vorlage von mindestens zwei Referenzen, die die unter lit a) genannten Anforderungen erfüllen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nachweis von zwei Referenzen für die Expertise in bestehenden mobilen Entwicklungsframeworks, Anlage 03_Vordruck Referenzen - Ziffer 3.1. a) Anforderung: Der Bewerber muss nachweisen, dass er über umfassende Expertise in der professionellen Entwicklung und Wartung mobiler Applikationen für iOS und Android verfügt – mit oder ohne Cross-Plattform-Frameworks. b) Nachweis: Eigenerklärung (Anlage 03_Vordruck_Referenzen) zu möglichst zwei Kurzreferenzen über Projekte aus den letzten drei Jahren, bei denen der Bewerber mobile Apps für öffentliche Auftraggeber oder Unternehmen mit vergleichbaren Sicherheits- und Datenschutzerfordernungen entwickelt und gepflegt hat. Die Referenzen müssen die verwendete Technologie benennen. c) Gewichtungsfaktor: 5

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nachweis von einer Referenz für die Erfahrung mit Offline-Funktionalitäten und Datensynchronisation, Anlage 03_Vordruck Referenzen - Ziffer 3.2. a) Anforderung: Der Bewerber muss nachweisen, dass er Erfahrung in der Konzeption und Umsetzung von Offline-Funktionalitäten für mobile Applikationen besitzt, die eine vollständige

Datenerfassung und -bearbeitung ohne Netzwerkverbindung ermöglichen. Dies umfasst: • Die transaktionssichere lokale Datenspeicherung auf dem Endgerät (Vermeidung von Datenverlust bei App-Absturz oder Akku-Leerstand). • Die Implementierung von Synchronisationsmechanismen, die Verbindungsabbrüche tolerieren (Wiederaufsetzen unterbrochener Übertragungen) und Mechanismen zur Behandlung von Datenkonflikten bereitstellen. b) Nachweis: Eigenerklärung (Anlage 03_Vordruck_Referenzen) über eine Referenz aus den letzten drei Jahren, aus dem die konkrete Umsetzung von Offline-Fähigkeiten und der Prozess der Datensynchronisation (inkl. Umgang mit potenziellen Konflikten und Verbindungsabbrüchen) hervorgeht. c) Gewichtungsfaktor: 15
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nachweis von zwei Referenzen für die Nachgewiesene Erfahrung mit Offline-Funktionalitäten für geobasierte Datenpakete, Anlage 03_Vordruck Referenzen - Ziffer 4.1. a) Anforderung: Der Bewerber muss seine Fähigkeit belegen, GEO-Anwendungen mit einer robusten Offline-Architektur zu entwickeln, die folgende Anforderungen erfüllt: • Verarbeitung geobasierter Massendaten: Lokale Speicherung und Darstellung von Vektordaten (Geometrien) und Rasterdaten (Hintergrundkarten) auf dem mobilen Endgerät ohne aktive Netzwerkverbindung. • Datenpaket-Management: Verwaltung von fallbezogenen Datensätzen (Download von Prüfaufträgen inkl. Stammdaten), Offline-Bearbeitung (Erfassung von Attributen, Fotos, Geometrie-Änderungen) und anschließende bidirektionale Synchronisation mit dem Backend-System. b) Nachweis: Eigenerklärung (Anlage 03_Vordruck_Referenzen) zu möglichst zwei Referenzprojekten aus den letzten drei Jahren, in denen eine komplexe Offline-Funktionalität inklusive Synchronisation von Datenpaketen realisiert wurde. c) Gewichtungsfaktor: 10
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nachweis von zwei Referenzen für die Fachliche Expertise in der technischen Umsetzung von Vor-Ort-Kontrollen (VOK), Anlage 03_Vordruck Referenzen - Ziffer 4.2. a) Anforderung: Der Bewerber muss nachweisen, dass er über spezifische Kenntnisse in der technischen Umsetzung von Verwaltungskontrollen und Vor-Ort-Kontrollen im Agrarbereich verfügt. Dies umfasst die digitale Abbildung von Prüfaufträgen, die Erfassung von Feststellungen im Feld und die Rückführung der Ergebnisse in das InVeKoS-System. b) Nachweis: Eigenerklärung (Anlage 03_Vordruck_Referenzen) zu möglichst zwei Referenzprojekten, die die technische Unterstützung von Prüfdiensten oder Kontrollorganen belegen (z.B. mobile Datenerfassung im Feld, digitale Prüfprotokolle). c) Gewichtungsfaktor: 5
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nachweis von einer Referenz für die Erfahrung in der Erstellung und Pflege von Software-Stücklisten (SBOM), Anlage 03_Vordruck Referenzen - Ziffer 5. a) Anforderung: Der Bewerber muss nachweisen, dass er über praktische Erfahrung in der Erstellung, Verwaltung und Auslieferung von Software Bill of Materials (SBOM) in einem standardisierten, maschinenlesbaren Format verfügt. b) Nachweis: Eigenerklärung (Anlage

03_Vordruck_Referenzen) zu einem Referenzprojekt aus den letzten drei Jahren, in welcher SBOMs erstellt und als Teil des Release-Prozesses bereitgestellt wurden. c)

Gewichtungsfaktor: 5

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Justification for not indicating the weighting of the award criteria: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/305a2ce0-0719-4f53-b6a2-11d9fbdd0970

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 23/02/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/305a2ce0-0719-4f53-b6a2-11d9fbdd0970

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 30/01/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, partly without reopening and partly with reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Landes Hessen

Information about review deadlines: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Leinemann & Partner Rechtsanwälte mbB

Organisation receiving requests to participate: Landesbank Hessen Thüringen-Girozentrale (Helaba)

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Landesbank Hessen Thüringen-Girozentrale (Helaba)

Registration number: 10184

Postal address: Neue Mainzer Straße 52-58

Town: Frankfurt am Main

Postcode: 60311

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

Email: agrar2027@leinemann-partner.de

Telephone: +49 69913201

Internet address: <https://www.helaba.com/>

Buyer profile: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen

Registration number: 68cd1eb2-5cee-442d-8c3e-e1c52ac78aa5

Postal address: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postcode: 64283

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

Email: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telephone: +49 6151126603

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Leinemann & Partner Rechtsanwälte mbB

Registration number: 893f3194-3663-44ad-8b93-de8ae832641c

Postal address: Friedrichstraße 185-190

Town: Berlin

Postcode: 10117

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Email: agrar2027@leinemann-partner.de

Telephone: +49 302064190

Internet address: <https://www.leinemann-partner.de>

Roles of this organisation:

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:

305a2ce0-0719-4f53-b6a2-11d9fbdd0970-01

Main reason for change

:

Information updated

Description

:

Änderung Sektion 5.1.9

Notice information

Notice identifier/version: 44a4159f-5032-49b4-b3b1-53995b5e913a - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 23/01/2026 09:28:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 55919-2026

OJ S issue number: 17/2026

Publication date: 26/01/2026